

1. Record Nr.	UNINA9910736101303321
Autore	Tessmer Elisa, Dr.
Titolo	Sprachendidaktik in der Frühpädagogik : Eine Analyse alltagsintegrierter Sprachenbildung unter Berücksichtigung institutioneller Rahmenbedingungen / / Elisa Tessmer
Pubbl/distr/stampa	Leverkusen, : Barbara Budrich Academic Press GmbH, 2021
ISBN	9783966659574 3966659573
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (286 pages)
Soggetti	Elementarpädagogik elementary education institutional framework Institutionelle Rahmenbedingungen mixed-methods design Mixed-Methods Design Professionalisierung professionalization reflection Reflexion language education concepts Sprachbildungskonzepte language support concepts Migrationshintergrund educational system Sprachförderkonzepte Bildungssystem migration background Bildungsforschung
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Inhaltsverzeichnis Danksagung Abbildungsverzeichnis

Tabellenverzeichnis Einleitung 1 Sprach(en)aneignung im frühpädagogischen Kontext 1.1 Sprachliche Basisqualifikationen 1.2 Sprachenvielfalt als Normalität in kindlichen Lebenswelten 1.3 Bedeutung der Frühpädagogik für die (Sprachen-)Entwicklung 1.3.1 Sprachförderung vs. Sprach(en)bildung 1.3.2 Bundesweite Projekte alltagsintegrierter Sprach(en)bildung 1.3.3 Zur Wirksamkeit additiver sowie alltagsintegrierter Sprach(en)bildung 1.4 Pädagogisches Wissen zur Sprach(en)bildung 1.4.1 Analyse sprachlicher Interaktionsformen 1.4.2 Sprachwirksames Verhalten 1.5 Alltagsintegrierte Sprach(en)bildung in (didaktisch) pädagogischen Ansätzen 1.6 Institutionelle Rahmenbedingungen 2 Alltagsintegrierte Sprach(en)bildung in Niedersachsen 2.1 Das frühpädagogische Bildungssystem 2.1.1 Administrative Vorgaben zur Sprach(en)bildung 2.1.2 Gesetzliche Rahmenbedingungen 2.2 Instrumente der Sprachstandsfeststellung 2.2.1 Standardisierte Verfahren 2.2.2 Sprachstandsfeststellung und additive Sprachförderung im letzten Kindergartenjahr 2.3 Regionale Sprachbildungs- und Sprachförderkonzepte 2.4 Herleitung der (Teil-)Forschungsfragen 3 Methodisches Vorgehen 3.1 Forschungsvorhaben 3.2 Darstellung der Datenerhebungsinstrumente 3.2.1 Quantitative Befragung 3.2.2 Gruppeninterviews 3.2.3 Videoaufzeichnungen 3.3 Vorgehen bei der Datenauswertung 3.3.1 Statistische Analyse 3.3.2 Qualitative Inhaltsanalyse 3.3.3 Dichte Beschreibung 3.4 Samplebeschreibung 3.4.1 Feldzugang 3.4.2 Quantitative Erhebung 3.4.3 Qualitative Erhebung 4 Ergebnisdarstellung 4.1 Wissen über alltagsintegrierte Sprach(en)bildung 4.2 Verständnis von alltagsintegrierter Sprach(en)bildung 4.3 Charakterisierte Aktivitäten einer alltagsintegrierten Sprach(en)bildung 4.4 Haltungen der pädagogischen Fachkräfte 4.5 Notwendige institutionelle Rahmenbedingungen 4.6 Chancen und Herausforderungen einer alltagsintegrierten Sprach(en)bildung 4.7 Diagnostik des kindlichen Sprach(en)standes 4.8 Sprachlich-interaktives Handeln 4.9 Ergebnisdiskussion 4.9.1 Zentrale Ergebnisse 4.9.2 Methodenkritik 4.9.3 Ausblick Literatur Anhang 1 Kategorisierungen der quantitativen Begriffsanalyse 2 Fragebogen 3 Induktive Kategorisierung aller genannter Aspekte zur Sprachförderung (inklusive Häufigkeiten der einzelnen Antworten) 4 Kategoriensystem aus den Gruppeninterviews (inklusive exemplarischer Inhalte)

vvvvvvvvvvvvvvvvvvvvvvvvvv

---

#### Sommario/riassunto

Mehrsprachige Sprach(en)biografien können in Deutschland als Normalfall angesehen werden. Für die Sprachbildung und Sprachförderung in der Frühpädagogik ist daher eine Professionalisierung der Fachkräfte unabdingbar. Elisa Tessmer untersucht in ihrer Studie, wodurch das didaktisch-pädagogische Handeln der fröhlpädagogischen Fachkräfte im Kontext einer alltagsintegrierten Sprach(en)bildung bestimmt ist. Dabei wird ein Zusammenhang zwischen professionallem Handeln, pädagogischen Haltungen und institutionellen Rahmenbedingungen hergestellt. Multilingual language biographies can be considered normal in Germany. For language education and language support in early childhood education, a professionalization of the specialists is therefore indispensable. In her study, Elisa Tessmer examines how the didactic-pedagogical actions of early childhood educators are determined in the context of language education integrated into everyday life. A connection between professional action, pedagogical attitudes and institutional framework conditions is established.

---